

369. WOCHENBLATT



2008

der Deutschen Schule Taipei
dst-wochenblatt@gmx.net

Swire European Secondary Campus
31 Jian Ye Road, Shihlin District, 11193 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2920 Ext. 301

Swire European Primary Campus
727 Wen Lin Road, Shihlin District, 11159 Taipei
Tel.: +886-2-8145 9007 Ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 9.00 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851
Martina Ragginger - Tel.: 2861 7003

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wider!

Ein Wort der Redaktion und des Schulleiters

(heute von Karen Sänger)



Einen schönen 2. Advent wünscht das Wochenblatt-Team

Karen Sänger und Martina Ragginger

Liebe Leserin, lieber Leser,

auf Anregung aus der Leserschaft versuchen wir das Wochenblatt schlanker zu gestalten, ohne dabei auf die ausführliche Berichterstattung aus der pädagogischen Arbeit der Schule zu verzichten. Deshalb werden wir in Zukunft die Teile „Aus dem Schulumfeld“ und „Nichtkommerzielle Kleinanzeigen“ im Umfang deutlich einschränken.

Auch werden wir in Zukunft noch deutlicher zwischen den vier Rubriken dieses Wochenblattes trennen. Nur der erste Teil bezieht sich auf die schulische Arbeit.

Im zweiten Teil erscheinen weiterhin Hinweise aus der deutschen Gemeinschaft in Taipei für die deutsche Gemeinschaft in Taipei.

Im dritten Teil können Eltern der TES nichtkommerzielle Kleinanzeigen (Moving Sales u.ä.) schalten.

Im vierten Teil finden Sie weiterhin im „Bild der Woche“ jeweils einen Schnappschuss, wie unser Fotograf Dirk Diestel unser Gastland durch seine Kamera sieht. Herr Diestel dokumentiert freundlicherweise für die Deutsche Sektion professionell alle wichtigen Schulveranstaltungen.

Wie schon in der letzten Ausgabe mitgeteilt, wird der Redaktionsschluss auf donnerstags 9:00 Uhr vorverlegt, damit die Redakteurinnen Karen Sänger und Martina Ragginger nicht immer Nachtschichten einlegen müssen.

Auch bitten wir unsere Autoren, die Artikel so formatiert einzureichen, dass sie ohne Aufwand in unsere Maske einkopiert werden können. Dazu benutzen Sie bitte ausschließlich MS-Word-Dokumente mit der Schrifttype Arial 12 im Blocksatz. Tabellarische Anordnungen sind bitte mittels Tabstopps oder Tabellen zu gestalten und nicht durch Leertasten, wie auf der Schreibmaschine aus dem letzten Jahrtausend. Eingefügte Bilddateien sollten in der Regel nicht über 250 kB groß sein, damit die spätere Wochenblattdatei nicht zu groß wird. Wir behalten uns vor, Beiträge, die diese Anforderungen nicht erfüllen, nicht zu veröffentlichen, da die Arbeit der Redakteurinnen ehrenamtlich geschieht.

Emmanuel Fritzen
Schulleiter

Berichte aus der Deutschen Sektion und der TES

Schultermine¹		
Dezember 2008		
01.12.	Vorstandssitzung, ESC	19.00 Uhr
05.12.	Der Nikolaus besucht den Kindergarten und die Grundschule	
06.12.	Konzert des Taipei Male Choir als Gemeinschaftsveranstaltung im Rahmen der Partnerschulinitiative im Amphitheater im EPC	17:00 Uhr
08.12.	Adventsbesinnung mit Klaus Walter in der Grundschule	
10.12.	Weihnachtstheater – Kostümprobe für alle Beteiligten. Unterstützung bei der Kostümierung der Kinder und während der Probe willkommen.	8.00-11.30 Uhr
11.12.	Weihnachtstheater 2008 – Generalprobe für alle Beteiligten. Unterstützung dringend gesucht!	8.00 Uhr
12.12.	Weihnachtsfeier 2008 – <i>Ratten in der Stadt</i> frei nach der Legende vom „Rattenfänger von Hameln“ mit Weihnachtsfeier der DST	18.00 Uhr
16.12.	Wintersporttag der Grundschule Eislaufen im Eisstadion	
17.12.	TES-Assembly in der Grundschule 1. und 2. Stunde und in der Sekundarschule 3. und 4. Stunde	
18.12.08 – 04.01.09	Weihnachtsferien	

¹ Diese Terminaufstellung dient nur der Erinnerung. Sie finden den allgemeinen Terminkalender der Schule auf der Webseite www.taipeieuropeanschool.com in der Rubrik „News“ im Unterpunkt „Calendar“.

Bericht aus der Vorstandssitzung vom 1. Dezember 2008

(eingereicht von Martina Ragginger, Vorstand Kommunikation/Schulentwicklung)

Neben dem regulären Tagesgeschäft gab es in der letzten Vorstandssitzung folgende Themen:

1) Zusätzlicher Unterricht in der Grund- und Sekundarschule in spezifischen Fächern

Spätestens ab dem 2. Halbjahr des Schuljahres 2008/2009 wird es stundenweise Doppelbesetzungen für die Fächer

Deutsch der Klassen 3 und 4

Mathe der Klassen 3 und 4

Mathe der Klassen 5 und 6

geben. Diese Regelung gilt zunächst bis zum Ende des Schuljahres 2008/2009.

Für das neue Schuljahr 2009/2010 wird der Vorstand gemäß der dann aktuellen Schülerzahlen hinsichtlich des Unterrichts in den o.g. Klassen und Fächern erneut eine Entscheidung treffen.

2) Wochenblatt

Die vom Vorstand beschlossenen Veränderungen für das Wochenblatt hat Herr Fritzen bereits im obigen Editorial ausführlich erläutert.

Mitarbeiter/in für den deutschen Kindergarten gesucht

(eingereicht von Emmanuel Fritzen, Schulleiter)

Liebe Leser, liebe Eltern,

es kann eigentlich keine schönere Nachricht geben: Unser Kindergarten erfreut sich so großer Beliebtheit, dass wir schon zum Beginn dieses Schuljahres mit zwei Gruppen anfangen konnten. Aber auch diese beiden Gruppen sind gegenüber unserer ursprünglichen Planung noch gewachsen.

Unsere beiden Gruppen werden von sehr erfahrenen Erzieherinnen geleitet. Die Drachengruppe - die Namen haben die Kinder den Gruppen gegeben - wird von Frau Claudia Yuan geleitet, die seit den Gründungstagen der Deutschen Schule Taipei in unserem Kindergarten arbeitet. Die Regenbogengruppe wird von Frau Petra Müllenbach geleitet. Sie ist gleichzeitig die Leiterin unseres Kindergartens.

Als "Learning Assistant" arbeitet seit Beginn dieses Schuljahrs Frau Elke Deutsch im Kindergarten und unterstützt unsere Erzieherinnen in der Arbeit. Leider muss sie dabei immer von Gruppe zu Gruppe springen. Hier wollen wir wegen des weiteren Anstiegs der Anzahl der Kinder so schnell wie möglich eine größere Betreuungsdichte erreichen.

Bis Weihnachten arbeitet außerdem Frau Anke Kluthe im Kindergarten an der Schnittstelle zur Flexiblen Eingangsstufe. Sie macht die Vorschularbeit sowohl speziell mit den Kindern der "Flex 0" allein als auch die gemeinsamen Zeiten in der Flexiblen Eingangsstufe 0/1/2. Da Frau Kluthe uns leider aus privaten Gründen zu Weihnachten verlässt, wird unsere neue Kollegin, Frau Greta Ahlers, ab Januar die Arbeit in der "Flex 0" übernehmen. Sie wird dem Kindergarten jedoch als zusätzliche Betreuungskraft nicht in dem Umfang zur Verfügung stehen, wie Frau Kluthe.

Wir suchen ab Januar 2009 bis zu den Sommerferien zwei engagierte Mitarbeiter/innen, die als "Learning Assistant" unter der Anleitung unserer bewährten Erzieherinnen als jeweils zweite Kraft die Arbeit in den Gruppen unterstützen.

Die Bewerber/innen sollten Deutsch als Muttersprache sprechen, da es für mehrere unserer Kinder sehr wichtig ist, sich im Kindergarten zur Sprachförderung in einer konsequent Deutsch sprechenden Umgebung aufzuhalten. Die Bewerber/innen benötigen als Voraussetzung für die Arbeitsgenehmigung seitens der Taiwanesischen Behörden die Aufenthaltsgenehmigung in Taiwan (ARC) und mindestens ein High School Diploma (Abitur) oder eine abgeschlossene Berufsausbildung. Die Bewerber/innen dürfen keine eigenen Kinder im deutschen Kindergarten haben.

Die Beschäftigung erfolgt entweder in Teilzeit- oder Vollbeschäftigung, so dass wir einen Einsatzplan machen können, bei dem beiden Gruppen jeweils eine Assistentin zur Verfügung steht.

Unser Kindergarten ist in der Schulzeit jeweils von 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr geöffnet. Während der Schulferien der TES ist der Kindergarten geschlossen.

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 11. Dezember 2008 an den Schulleiter, Herrn Emmanuel Fritzen.

Emmanuel Fritzen - Schulleiter
Deutsche Schule Taipei - Deutsche Sektion der Taipei European School

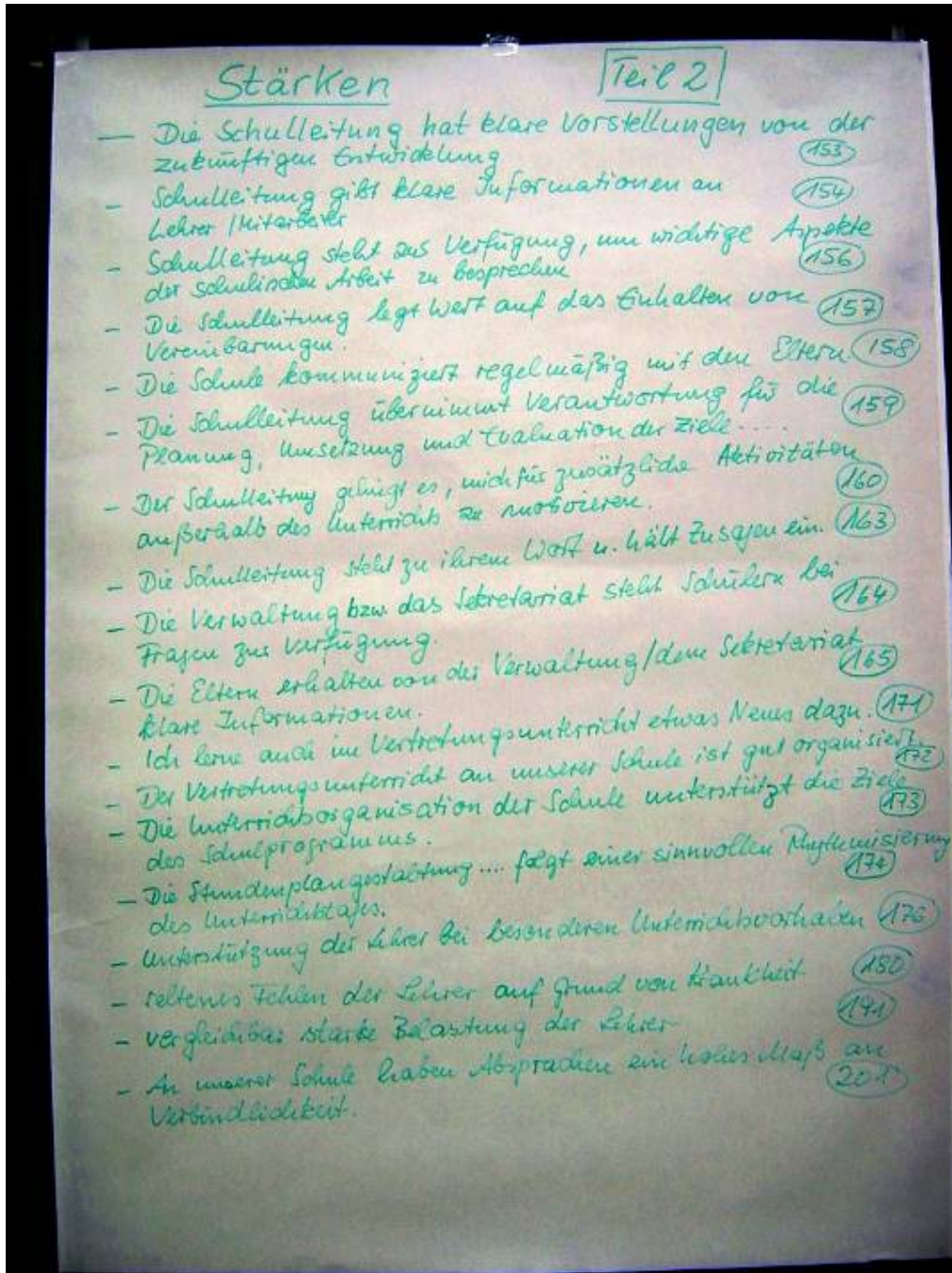
Swire European Secondary Campus (13:00 - 16:00 Uhr)
31 Jian Ye Road, Shihlin District, Taipei 11193, Taiwan
Tel.: (02) 2862 2920 Ext. 300, Fax: (02) 2862 1543

Swire European Primary Campus (7:30 - 12:00 Uhr)
727 Wen Lin Road, Shihlin District, Taipei 11159, Taiwan
Tel.: (02) 8145 9007 Ext. 300

DeutscheSchuleTaipei@gmx.de

www.taipeieuropeanschool.com

Im vergangenen Heft hatte Frau Ragginger über den allgemeinen Teil der SEIS-Auswertungstagung mit den Kommentatoren Ulrike und Lothar Jaehn am 22. November 2008 berichtet, an dem Eltern-, Schüler- und Lehrervertreter teilgenommen haben.



Wir hatten die Auswertungstagung dahingehend geteilt, dass die Qualitätsbereiche, für die im Wesentlichen die Schulleitung und die Mitarbeiterschaft die Verantwortung tragen, in einem zweiten Teil nur mit dem pädagogischen Team analysiert wurde.

Entwicklungsmöglichkeiten Teil 2

-	Methodeneinsatz zur Verbesserung des Unterrichts	(161)	•	1
(X)	Aufgaben Transparenz	(166)	•••	5
-	finanzielle Transparenz	(167)	••	3
-	Rhythmisierung des Unterrichtstages	(174)	•	1
-	Aktive Gesundheitsförderung	(179)	•	1
-	räuml. Ausstattung z.B. Turnhalle, Fachräume, ...	(182)	••	2
(X)	Konzept zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter	(190)	••••	5
-	Systematische Fortbildungsplanung	(189)	•	1
-	Thematische Ausrichtung der Fortbildung	(185) (186) (187)	•••	1
(X)	Entlastung für besonderen Einsatz	(192)	••••	5
-	Verbindlichkeit von Absprachen	(201)	••	2
-	Angebote aus kolleg. Beratung	(199)		
-	Teamarbeit	(200)		

Auch hier, wie bereits im allgemeinen Teil, wurde deutlich, wie viele Stärken unsere Schule aufweist.

Die Kommentatoren hatten dabei bei beiden Auswertungsteilen nur Seiten der Befragungsergebnisse herausgezogen, auf denen überhaupt Auffälligkeiten auszumachen waren. Die Seiten, auf den alles im „grünen Bereich“ lag, wurden gar nicht erst analysiert.

Es wurden aber auch diverse Entwicklungsmöglichkeiten herausgearbeitet. Unter diesen wurde durch die Bewertung im Bepunktungsverfahren folgende drei als Prioritäten herausgefiltert:

- Konzept zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter
- Aufgabentransparenz
- Entlastung für besonderen Einsatz

Damit sind jetzt die Steuergruppe und die Lehrerkonferenz am Zuge, an Umsetzungsstrategien zu arbeiten, wie die aufgezeigten Entwicklungsmöglichkeiten umgesetzt werden können.

Danach wird der nächste Schritt auf dem Weg zur Zertifizierung die Peer-Review sein, in der „kritische Freunde“ von außen den Blick auf die Schule werfen. Diese sollen dann unseren Blick auf weitere Entwicklungsmöglichkeiten lenken.

Emmanuel Fritzen
Schulleiter

Die Broschüre zur anstehenden Bund-Länder-Inspektion der Deutschen Auslandsschulen ist auf den Seiten der Zentralstelle fürs Auslandsschulwesen <http://www.auslandsschulwesen.de/> im Menüpunkt „Publikationen“ abrufbar (pdf 54 MB).

Elmar, Katzentanz & Co

(eingereicht von Kathrin Diestel)

Als SEIS-Kommentatoren kamen Frau und Herr Jaehn nach Taipei (siehe WB-Bericht der letzten Woche).

Die pensionierten Lehrer ließen es sich nicht nehmen, Kindergarten- und Grundschulkindern der deutschen Sektion zu besuchen und mit Geschichten & lustigen Tanzliedern zu erfreuen.

Schön war's, danke!



Wie der Nikolaus zu seinen Säckchen kam

*Die Nächte sind dunkel und die Zeit naht schon bald...
der gute Nikolaus stapft wieder durch den Wald.*

*Einen großen Jutesack auf dem Rücken trägt er...
Mandarinen, Plätzchen, Schokolade; der Beutel ist gar schwer.*

*Dieses Jahr hat er nette Hilfe gefunden...
fünf Ruprechts haben gebacken in nächtlichen Stunden*

*Nun hoffen wir die (Grundschul-)Kinder waren artig und lieb...
so dass der Nikolaus auch jedem ein Säcklein gibt.*



Frohe Festtage wünschen:

Leah Zimmermann, Melanie Nauert, Silke Huber, Regula Weiss und Sonja Loher

Einladung zum Theaterstück

Ratten in der Stadt

frei nach der berühmten deutschen
Legende vom „Rattenfänger von
Hameln“, passend zum
chinesischen Jahr der Ratte,
gespielt von den Kindern der DST

Freitag, 12.12.2008, 18.00 Uhr
im Amphitheater
auf dem WenLin-Campus

**Großes Weihnachtbüffet und
gemütliches Beisammensein im
Anschluss in der Cafeteria.**



Wir bitten um Beachtung:

Alle beteiligten Grundschulkinder treffen sich bitte bereits um **17.00 Uhr** im **großen Musikraum**, die Schauspieler aus der Sekundarstufe im **kleinen Musikraum** und die Kindergartenkinder um **17.30 Uhr** im Raum **J202**.

Kostüme werden bereits am Mittwoch (Kostümprobe) und am Donnerstag (Generalprobe) benötigt und können in der Schule aufbewahrt werden.

Bei Fragen oder Problemen bitte baldmöglichst melden.

Bitte auch alle Requisiten mit dem Namen kennzeichnen und in eine Tasche stecken, damit nichts verloren geht.

Danke

Das Organisationsteam

Petra Müllenbach
Kindergarten

Anke Kluthe
Kindergarten

Kathrin Diestel
Grundschule

Wera Heinze
Grundschule

Jens Kleindienst
Sekundarstufe

Hameln – Zum Ort und seiner Legende

Auszug aus einem STERN-Artikel

(eingereicht von Kathrin Diestel)

Hameln

Wie man mit Ratten Touristen fängt

Von

Stephanie

Souron

Sie gelten gemeinhin nicht als Sympathieträger: Anders als Baby-Eisbär Knut sorgen Ratten selten für Entzückung. Der Stadt Hameln bescheren die Nager mit dem schlechten Ruf allerdings pro Jahr über zwei Millionen Touristen. Besonders Besucher aus China sind fasziniert von der Rattenfänger-Sage.



... Hameln liegt auf halbem Weg zwischen Hannover und Bielefeld. Die Stadt hat 60.000 Einwohner, eine schicke Fußgängerzone, in der sich die Fachwerkhäuschen aneinander kuscheln. ...Selbst wenn man sehr langsam geht, hat man in einer halben Stunde alles Sehenswerte gesehen. Touristisch betrachtet ist Hameln also nicht unbedingt einen Umweg wert. Doch Michael Boyer, 47, sagt: "Wenn ausländische Touristen nach Deutschland kommen, dann wollen sie Schloss Neuschwanstein sehen, München, Berlin und Hameln". Hameln? "Klar, wegen der Ratten. Das lockt sie an."

Ratten als Tourismusbotschafter

Seit Hameln aber seine Ratten als Botschafter einsetzt, besuchen laut Boyer zwei bis drei Millionen Menschen jedes Jahr die Stadt. Das wären rund 6850 Touristen pro Tag, unglaublich viele für ein 60.000-Seelen-Städtchen mit Fachwerkhäusern. Für 2008 erwarte man einen besonders großen Ansturm chinesischer Besucher, sagt Boyer. Wegen des "Jahres der Ratte", das im Februar begonnen hat. ...

Sage ohne Happy-End

Die Geschichte der kleinen, alten Stadt Hameln geht so: Am 26. Juni 1284 zogen 130 Kinder mit einem Pfeifer aus der Stadt hinaus. Punkt und Schluss. Keine Ratten, kein Fänger. Der taucht erst 300 Jahre später zum ersten Mal in den Stadtdokumenten auf. Und weitere 200 Jahre später verdichteten die Gebrüder Grimm Pfeifer, Fänger und Viecher zu jener Sage, die bis heute der Stolz der Stadt ist: **Ein Flötenspieler lockte demnach alle Ratten und Mäuse aus Hameln heraus. Doch weil die Hamelenser dem Rattenfänger den verabredeten Lohn verweigerten, schwor der geprellte Musiker auf Rache. Bei seinem nächsten Besuch entführte er mit seiner Flöte sämtliche Kinder. "Und niemand hat sie mehr gesehen", sagt Boyer. "Sehr geheimnisvoll, finden Sie nicht?" ...**

P.S.: Liebe Eltern, keine Sorge, unser Weihnachtstheater „Ratten in der Stadt“, dem diese Legende zugrunde liegt, wird ein Happy-End haben!

Auszug aus einem Stern-Artikel vom 10. April 2008

Antolin-Auszeichnung im November 2008



Lesewettbewerb *Antolin 2008/09*

www.antolin.de

Im **November** übersprangen wieder drei fleißige Kinder die Punkte-Hürden der Klassenstufen 3 & 4 und freuten sich über ihre Antolin-Urkunden und den Bücherei-Kino-Gutschein. **Herzlichen Glückwunsch, Katharina, Momo und Georg!**



Erdkundeausflug der Klasse 5 und 6

(eingereicht von Peter Schulz)

European Economic and Trade Office

Erdkundeausflug der Klasse 5 und 6 am Dienstag, dem 24. November 2008, ins Büro der Europäischen Handelskammer (EETO).

Was es nicht alles in Taiwan gibt! Man ist zwar Tausende von Kilometern von der Heimat entfernt und doch gibt es ein paar ordentlich feste Verbindungen. So zum Beispiel die Europäische Handelskammer, das sogenannte *European Economic & Trade Office*, die de facto politische Vertretung der **Europäischen Union** in Taiwan.



Daaaaaaa ist die Europa – Flagge!!!!

Was wollten die Schüler/innen von der freundlichen Mitarbeiterin, Frau Leonhardi, eigentlich wissen? Zum Beispiel ...

- wie viele Menschen leben denn in der EU?
- Warum wollen eigentlich so viele Länder in die EU?
- Kann man in allen EU-Ländern mit dem gleichen Geld einkaufen?
- Werden bald alle europäischen Länder in der EU sein?
- Wer kann bestimmen was gemacht wird?

Diese und viele andere Fragen konnten gestellt und zum großen Teil auch zufrieden stellend beantwortet werden.



Im EETO waren sie echt locker, auf dem Platz vor dem *International Trade Building* in der Keelung Road allerdings nicht mehr. Dort verboten uns die Wachleute das Fußball- und Kriegenspielen. Macht nichts! Hat trotzdem Spaß gemacht.



Auf dem Vorplatz des International Trade Building



Team Foto: Klasse 5/6

Projektbericht

(eingereicht von David Volz)

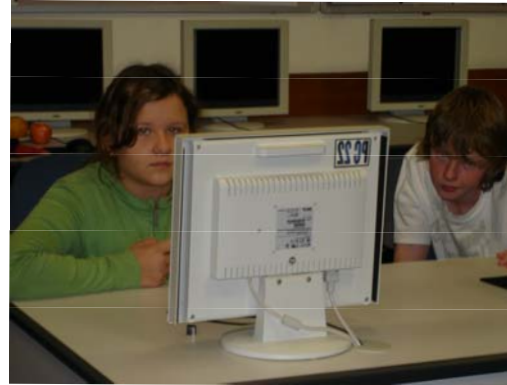
Am 2. Oktober 2008 diskutierten wir, die Klasse 6 der Deutschen Sektion, welches Thema wir beim Schülerwettbewerb bearbeiten wollten. Manche wollten etwas über Tiere machen, doch letztendlich einigten wir uns auf das Thema Waisenhäuser. Als erstes suchten wir im Internet und im Bekanntenkreis nach Informationen. Wir fanden heraus, dass es 44 Waisenhäuser in Taiwan gibt. Anschließend luden wir Frau Yuan-Mann ein. Sie hilft bei der Vermittlung von Waisenkindern an deutsche Adoptiveltern. Sie beantwortete viele unserer Fragen. Von Montag, dem 17. November bis Mittwoch, dem 19. November verkauften wir in der Schule selbstgebackene Plätzchen, Kekse,



Cola, Chips und andere leckere Dinge, um Geld für ein Waisenhaus zu sammeln. Wir nahmen fast 10.000 NT ein. Am Donnerstag, dem 20. November, besichtigten wir dann ein Waisenhaus in Zhongho, einer Vorstadt von Taipei. Dort übergaben wir das gesammelte Geld der Heimleiterin. Sie hat uns nochmals viele Informationen zu ihrem Waisenhaus gegeben und unsere Fragen beantwortet. In diesem Waisenhaus sind die Kinder in vier Kleingruppen aufgeteilt. Jede Kleingruppe besteht aus 12 Kindern, die von zwei Betreuerinnen betreut werden. Nach diesem

Ausflug waren wir sehr froh darüber, dass wir selber noch unsere Eltern haben.

Zum Abschluss unseres Waisenhausprojektes machten wir eine Schulübernachtung. Wir schrieben die verschiedenen Berichte fertig und schickten die Ausarbeitung pünktlich zum 1. Dezember, dem Abgabetermin für das Projekt, nach Deutschland.



Viele helfende Hände für den Weihnachtsbazar am 29.11.2008

(eingereicht von Martina Ragginger)

Der Weihnachtsbazar am letzten Samstag war ein voller Erfolg. Das Wetter hätte besser nicht sein können, die Besucherzahlen sprachen für sich, man sah viele lachende Kindergesichter und auch die vielen Helfer und Verkäufer machten einen zufriedenen Eindruck.

Der Erlös aus dem Weihnachtsbazar kommt einerseits unseren Kindern zugute, andererseits wird es Spenden für einen guten Zweck geben.

Schon Wochen vor dem Weihnachtsbazar starteten die Vorbereitungen: Zum einen durch die Organisation des „Parents Support Council“ (PSC), zum anderen durch die vielen Komitees mit jeweils einem Verantwortlichen.

Hier nur drei Beispiele aus den vielen Komitees:



Ellen Meyer war in diesem Jahr erstmalig für das „handicraft“ Komitee für Papier verantwortlich. Jeden Donnerstagvormittag trafen sich dafür viele fleissige Helfer im „European Primary Campus“ und stellten dort wunderschöne Papierarbeiten her.



Helen Stölzel organisierte – wie bei vielen anderen Festen auch – den **Waffelstand**. Gleich nebenan wurde der von Sonja Loher zubereitete **Glühwein** verkauft.

(Foto, von links: Regula Weiß, Sonja Loher, Leah Zimmermann)



Karen Sänger übernahm traditionell die Organisation für die „**Adventskränze**“. Diese wurden in drei Etappen hergestellt. Zuerst wurde das „Grün“ geschnitten, am nächsten Tag wurde dieses auf Styroporkränze gebunden und am dritten und letzten Tag wurden die Kränze festlich dekoriert.



Ein **ganz besonderes Dankeschön** an dieser Stelle an die PSC Vorsitzende **Veronika Bobke**, die in ehrenamtlicher Funktion die Verantwortung für diesen riesigen „Event“ hatte.

Auf diesem Foto ist Frau Bobke mit Herrn Heinzle, Sekundarstufenlehrer der „Deutschen Schule Taipei“, zu sehen.

Herr Heinzle hat zusammen mit seinen Schülern die Idee mit dem künstlichen Weihnachtsbaum handwerklich umgesetzt.

Es wurden laut Information von Frau Bobke circa 2.000 Geschenke von TES-Schülern unter den Weihnachtsbaum gelegt, die in den nächsten 14 Tagen an die verschiedenen Einrichtungen in Taiwan verteilt werden.



Danke an alle,

die den diesjaehrigen Weihnachtsbasar moeglich gemacht haben mit ihrer persoenlichen Zeit und Einsatz, sowie Talenten und Erfahrungen!

Es war alle Muehe wert und ich bin stolz, dass ich sagen kann:

Das war der weihnachtlichste Weihnachtsbasar!

Das soll mit allen, die dazu beigetragen haben gefeiert werden: bitte kommt am

Dienstag, den 9. Dezember

ins Parents Cafe, start 19.30h. Selbstverstaendlich ist der Partner/in auch eingeladen!

Ich freue mich auf Euch: das tolle TES Team, bestehend aus der Elternschaft, Lehrer und Angestellten!

Herzlichst im Namen des PSC,

Veronika Bobke
Chairperson
Parents Support Council



Berichte aus dem Schulumfeld in Taipei

Termine im Schulumfeld in Taipei		
Dezember 2008		
05.12.	Jungschi, christlicher Kinderclub für Grundschüler	15.00 - 17.30 Uhr
06.12.	Fussball auf dem Yangminshan-Campus	10.00 Uhr
09.12.	Deutscher Bibel-Gesprächskreis	
12.12.	Teenie-Kreis	
16.12.	deutscher Bibel-Gesprächskreis	
24.12.	deutscher Weihnachtsgottesdienst in der "Mother of God Church", Tienmu mit Krippenspiel und anderen Darbietungen	15.30 - 17.00 Uhr
Januar 2009		
02.01.	Deutscher Freizeit-Tag für Schüler zwischen 6 und 16 Jahren	
09.01.	Jungschi	
16.01.	Teenie-Kreis	
23.01.	Jungschi	

Fussball auf dem Yangminshan

(eingereicht von Juergen Klemm)

"Fussball auf dem Yangminshan-Campus"
 Samstag, 6. Dezember, 10.00 Uhr, wie gewohnt.
 Bitte weitersagen!

Freizeittag in den Weihnachtsferien

(eingereicht von Erika Scharrer)

**Auch in den Weihnachtsferien
 gibt es wieder einen deutschen Freizeit-Tag
 für alle Schüler zwischen 6 und 16!**

Termin: Freitag, den 2. Januar 2009
 Ort: am YangMingShan, Green Village
 Infos und Anmeldung: Bei Erika Scharrer (2861 2514)
 oder bei Erika Volz.

Evangelischer Gottesdienst zum 3. Advent

(eingereicht von Sven Salzmann)



Herzliche Einladung zu einem evangelischen Gottesdienst in deutscher Sprache:

am 3. Advent

Sonntag, den 14. Dezember 2008, um 15 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst mit Abendmahl

Ort: Mother of God Church in Tien Mou
(171 Chung Shan North Road, Sec.7, am Kreisverkehr).

Nach dem Gottesdienst herzlich willkommen zu einem gemütlichen Beisammensein. Jeder und jede möge dazu etwas zu Essen/Trinken mitbringen (Kaffee, Saft, Kuchen o.ä.).

Kontakt:

Pfarrer Sven Salzmann,
Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache in Hong Kong,
16B, G/F, Shouson Hill Road, H. K. – Hong Kong SAR www.kirchehongkong.de
Tel.: 852 - 2553 0321 oder email: egdshk@netvigator.com

Weihnachtsgottesdienst an Heilig Abend

(eingereicht von Erika Scharrer)

Weihnachtsgottesdienst an Heilig Abend, 15.30-17 Uhr in Taipei

Auch in Taipei muss man den Heiligen Abend nicht ohne deutschen Gottesdienst verbringen:

Wie jedes Jahr gestalten Freiwillige eine ansprechende Weihnachtsfeier in der Mother of God Church in Tienmu, ZhongShan North Rd., Sec 7, No. 171 für Groß und Klein, diesmal schon um halb vier Uhr!

Jedermann ist herzlich eingeladen!

Wer möchte noch gerne mitmachen beim „Krippenspiel“ oder mit musikalischen Beiträgen?

Bitte schnell melden bei Scharrer (2861 2514) oder bei Volz, damit wir die restlichen Rollen verteilen können!

Bild der Woche

„Freunde“ an der TES, beobachtet letzte Woche beim Christmasbazar.



Foto: Dirk Diestel

6fl., Nr.8, Lane 124 XingYi Rd.
Beitou, Taipei 112, Taiwan
Phone home: 02-28746064
Phone mobile: 0917 11 7374
IP Fax: 0049-1212-9285 2100
Skype: dirk.diestel
eMail: dirk.diestel@web.de
Homepage+Photogallery
<http://www.taiwan-foto.de>